Unit.Ed Lehrerbefragung – EFI Version

##### Anm.: Jede Schule wird einen eigenen Link zur Umfrage bekommen

*Diese Umfrage wurde vom israelischen Ministerium für Diaspora-Angelegenheiten in Auftrag gegeben und wird von Rosov Consulting durchgeführt, einem Forschungsunternehmen, das das Ergebnis der Partnerschaft zwischen EFI und Ihrer Schule auswertet. Wir möchten gerne über Ihre bisherigen Erfahrungen mit EFI erfahren, über Ihre pädagogische Praxis und über die Schülerinnen und Schüler an Ihrer Schule. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie den anschließenden Fragebogen ausfüllen würden. Ihre offene und ehrliche Perspektive ist sehr wichtig für die Bewertung der Arbeit, die EFI leistet. Alle von Ihnen gemachten Angaben werden vertraulich behandelt und nur in zusammengefasster Form übermittelt.*

*Für alle Fragen und Anliegen, einschließlich zu technischen Schwierigkeiten oder zum Ausfüllen des Fragebogens, wenden Sie sich bitte an Nettie unter* *naharon@rosovconsulting.com**. Vielen Dank für Ihre Teilnahme.*

\* \* \*

**Zu Beginn haben wir ein paar Fragen zu Ihrer Person und Ihrer beruflichen Praxis.**

1. Welch(e) Klassen unterrichten Sie? Bitte wählen Sie alle zutreffenden aus.
	1. Vorschule
	2. 1. Klasse
	3. 2. Klasse
	4. 3. Klasse
	5. 4. Klasse
	6. 5. Klasse
	7. 6. Klasse
	8. 7. Klasse
	9. 8. Klasse
	10. 9. Klasse
	11. 10. Klasse
	12. 11. Klasse
	13. 12. Klasse
	14. Sonstige (bitte ausführen: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_)
2. Welche Fächer unterrichten Sie? Bitte wählen Sie alle zutreffenden aus.
3. Jüdische Studien
4. Hebräisch
5. Allgemeine Fächer
6. Wie lange sind Sie bereits als Lehrer\*in tätig?
	1. Unter einem Jahr
	2. 1–2 Jahre
	3. 3–5 Jahre
	4. 6–10 Jahre
	5. 11–20 Jahre
	6. Über 20 Jahre
7. Wie lange sind Sie bereits an dieser Schule tätig?
	1. Unter einem Jahr
	2. 1–2 Jahre
	3. 3–5 Jahre
	4. 6–10 Jahre
	5. 11–20 Jahre
	6. Über 20 Jahre
8. Was ist Ihre höchste akademische Qualifikation?
9. Abitur
10. Bachelor / Diplom in Pädagogik
11. Bachelor / Diplom in einem anderen Gebiet
12. Master / Magister in Pädagogik
13. Master / Magister in einem anderen Gebiet
14. Doktortitel in Pädagogik
15. Doktortitel in einem anderen Gebiet
16. S’micha / Rabbinat
17. Ihr Geschlecht:
18. Männlich
19. Weiblich
20. Anderes: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
21. An jüdischen Schulen gibt es jüdisches und nicht-jüdisches Lehrpersonal. Wir möchten gerne wissen, wie das an Ihrer Schule aussieht. Sind Sie jüdisch?
	1. Ja
	2. Nein
	3. Keine Angabe

[If Q7=b or c, skip to Q13]

1. Bitte bewerten Sie, inwieweit jede der folgenden Aussagen auf Sie persönlich zutrifft, auf einer Skala von 1 bis 5, wobei 1 „Trifft nicht auf mich zu“ und 5 „Trifft voll auf mich zu“ bedeutet:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Trifft nicht auf mich zu (1) | (2) | (3) | (4) | Trifft voll auf mich zu (5) |
| Ich fühle mich den Menschen in [Country] sehr zugehörig. |  |  |  |  |  |
| Ich habe ein gewisses Verantwortungsgefühl für Israel und Israelis. |  |  |  |  |  |
| Ich kann anderen erklären, was es für mich bedeutet, jüdisch zu sein.  |  |  |  |  |  |
| Ich habe ein starkes Zugehörigkeitsgefühl zum Volk der Juden. |  |  |  |  |  |
| Ich bin stolz auf Israel. |  |  |  |  |  |
| Die Teilnahme an jüdischen Bräuchen (Schabbat, Feiertage, usw.) ist ein wichtiger Bestandteil dessen, was es für mich bedeutet, Jüdin/Jude zu sein. |  |  |  |  |  |
| Ich habe ein großes Verantwortungsgefühl, zur Entfaltung der jüdischen Gemeinde in [Country] beizutragen.  |  |  |  |  |  |

1. Bitte bewerten Sie, inwieweit jede der folgenden Aussagen auf Sie persönlich zutrifft, auf einer Skala von 1 bis 5, wobei 1 „Trifft nicht auf mich zu“ und 5 „Trifft voll auf mich zu“ bedeutet:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Trifft nicht auf mich zu (1) | (2) | (3) | (4) | Trifft voll auf mich zu (5) |
| Ich glaube an die Zukunft des europäischen Judentums.  |  |  |  |  |  |
| Ich fühle eine starke Verbundenheit mit Israel und Israelis. |  |  |  |  |  |
| Ich finde es sehr wichtig, dass Juden andere Juden heiraten. |  |  |  |  |  |
| Ich kann anderen gut erklären, was Israel für mich bedeutet.  |  |  |  |  |  |
| Ich habe ein besonderes Verantwortungsgefühl, mich um notleidende Juden in meiner Gemeinde zu kümmern.  |  |  |  |  |  |
| Ein Interesse an Israel ist ein wichtiger Bestandteil dessen, was es für mich bedeutet, Jüdin/Jude zu sein. |  |  |  |  |  |

1. Bitte bewerten Sie, inwieweit jede der folgenden Aussagen auf Sie persönlich zutrifft:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Überhaupt nicht | Ein bisschen | Einigermaßen | Sehr | Absolut |
| Ich versuche zu verstehen, was „Jüdin/Jude sein“ für meine Schüler\*innen bedeutet. |  |  |  |  |  |
| Ich bringe zur Sprache, wie mein Verhalten durch meine jüdischen Kenntnisse und Werte gesteuert ist. |  |  |  |  |  |
| Ich engagiere mich leiden­schaftlich, zur jüdischen Gemeinde über die Aufgaben meiner Arbeit hinaus beizutragen. |  |  |  |  |  |
| Ich spreche mit anderen Lehrer\*innen an meiner Schule über die Wichtig­keit, jüdische Werte in die Klassenzimmer­kultur einfließen zu lassen.  |  |  |  |  |  |
| Ich verstehe, inwieweit meine Lehr­tätigkeit die Vision der Schule unter­stützt.  |  |  |  |  |  |
| Ich lebe eine persönliche Leidenschaft für das Wissen um alles Jüdische vor. |  |  |  |  |  |
| Ich investiere meine Zeit meiner eigenen jüdischen Kenntnisse. |  |  |  |  |  |

1. Wie oft …

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Nie | Selten | Manchmal | Oft |
| Sprechen Sie mit Ihren Freundinnen und Freunden über jüdische Dinge? |  |  |  |  |
| Leisten Sie ehrenamtliche Arbeit für die jüdische Gemeinde? |  |  |  |  |
| Verfolgen Sie die Nachrichten über Israel? |  |  |  |  |
| Begehen Sie den Schabbat anders als den Rest der Woche? |  |  |  |  |
| Sprechen Sie mit Ihrer Familie über jüdische Dinge? |  |  |  |  |
| Leisten Sie ehrenamtliche Arbeit für die Gemeinde, in der Sie leben? |  |  |  |  |
| Besuchen Sie den Gottesdienst? |  |  |  |  |

1. Waren Sie schon einmal in Israel?
	1. Ja
	2. Nein
2. Inwieweit verfügen Sie über die folgenden Eigenschaften:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Überhaupt nicht | Ein bisschen | Einigermaßen | Sehr | Absolut |
| Ein hohes Wissensniveau in dem Fach, dass Sie unterrichten |  |  |  |  |  |
| Das Knowhow, Ihre Schüler\*innen kontaktfrei zu unterrichten. |  |  |  |  |  |
| Hohe berufliche Kompetenzen und Kapazitäten  |  |  |  |  |  |
| Das Selbstvertrauen, gute Arbeit zu leisten  |  |  |  |  |  |
| Hingabe und Engagement für Ihre Arbeit |  |  |  |  |  |
| Die Fähigkeit, Verbesserungen in den Fachbereichen Hebräisch/Jüdische Studien an Ihrer Schule vorzunehmen.  |  |  |  |  |  |
| Ein ausgeprägtes Pflichtgefühl gegenüber der Aufgabe und Vision Ihrer Schule |  |  |  |  |  |

1. Welche der folgenden Themen im Rahmen beruflicher Fortbildung würden Ihnen den meisten Nutzen bringen? Bitte wählen Sie die drei wichtigsten Themen aus.
2. Ziele setzen für die jüdische Entwicklung von Schüler\*innen
3. Jüdische Entwicklung von Schüler\*innen beurteilen
4. *Tefilla-* (Gebets-) Erlebnis verbessern
5. *Tanach* unterrichten
6. Über Israel unterrichten
7. Hebräisch unterrichten
8. Kontaktfrei unterrichten
9. Technologie in den Unterricht von Hebräisch / Jüdische Studien einbauen
10. *Middot-* (Charakter-) Erziehung in den Lehrplan einbauen
11. Jüdische Erlebnispädagogik liefern
12. Sonstige (bitte ausführen: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_)
13. In Bezug auf Ihre Hauptziele für Ihre Schüler\*innen, welche der folgenden sind Ihre fünf wichtigsten Ziele? [Randomize list]
14. Die Schüler\*innen fühlen sich mit dem jüdischen Volk verbunden.
15. Die Schüler\*innen haben ein gutes Wissen in den Bereichen jüdisches Erbe, jüdische Bräuche und jüdische Traditionen.
16. Das Verhalten der Schüler\*innen reflektiert jüdische Werte[For EFI, include: (z. B. Zedaka, ehrenamtliche Mitarbeit in Gemeindeaktivitäten)].
17. Die Schüler\*innen sind in der örtlichen jüdischen Gemeinde engagiert.
18. Die Schüler\*innen sind stolz, jüdisch zu sein.
19. Die Schüler\*innen haben gute Kenntnisse von jüdischen Texten (z. B. schriftliche Thora, mündliche Thora)
20. Die Schüler\*innen fühlen eine Verbundenheit mit ihrer örtlichen jüdischen Gemeinde.
21. Die Schüler\*innen erlernen Fähigkeiten, die ihnen ihr Leben lang nützlich sein werden.
22. Die Schüler\*innen sind mit sich selbst zufrieden.
23. Die Schüler\*innen entwickeln eine Beziehung zu dem Land, dem Staat und den Menschen Israels.
24. Die Schüler\*innen sind aufgeschlossen und interessiert, über jüdisches Erbe und Leben zu lernen.
25. Die Schüler\*innen nehmen an den Bräuchen zu Schabbat und anderen Feiertagen teil[For EFI, include: (z. B. die Schabbatkerzen anzünden, Kiddusch sprechen, am Passahfest an einem Seder teilnehmen)].
26. Die Schüler\*innen leisten ehrenamtliche Arbeit.
27. Die Schüler\*innen lernen Hebräisch.
28. Die Schüler\*innen schließen enge Freundschaften mit anderen Juden.
29. Die Schüler\*innen entwickeln ein Verantwortungsbewusstsein für andere Juden.
30. Die Schüler\*innen haben ein gutes Verständnis der Geschichte ihrer örtlichen jüdischen Gemeinde.

**Im folgenden Fragenblock dreht es sich um Ihre bisherigen Erfahrungen mit EFI.**

1. Dir Organisation EFI bezieht ihre Mittel teils vom Staat Israel, teils von örtlichen Partnern. Ist das etwas, dessen …

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Ja | Nein |
| Sie sich persönlich bewusst sind? |  |  |
| Sich die Schüler\*innen an Ihrer Schule bewusst sind? |  |  |
| Sich die Eltern der Schüler\*innen an Ihrer Schule bewusst sind? |  |  |

1. EFI bietet Schulen und Lehrer\*innen in ganz Europa eine Reihe von Möglichkeiten zu beruflicher Fortbildung, Mentorschaft und Beratung an. An welchen der folgenden EFI-Angebote haben Sie teilgenommen? Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus. [EFI will provide a list for each school]
2. Keine der hier genannten
3. [Carry forward selections from Q17] Bitte bewerten Sie, wie zufrieden Sie mit den folgenden EFI-Angeboten sind/waren:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Sehr unzufrieden | Unzufrieden | Weder noch | Zufrieden | Sehr zufrieden |
| [Carry forward selections from Q17] |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

1. Wie hat sich die Partnerschaft zwischen EFI und Ihrer Schule (durch die verschiedenen angebotenen Möglichkeiten) in den folgenden Bereichen auf **Sie** persönlich ausgewirkt: *(Falls die von EFI angebotenen Möglichkeiten die folgenden Bereiche nicht betreffen, oder falls sie sie betreffen, es aber noch keine Gelegenheit gegeben hat, diese Bereiche zu beeinflussen, wählen Sie bitte „Trifft nicht zu“.)*

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Überhaupt nicht | Kaum | Etwas | Beträchtlich | Sehr | Trifft nicht zu |
| Kenntnisse in dem Fach, das Sie unterrichten |  |  |  |  |  |  |
| Kenntnisse im kontaktfreien / online Unterricht Ihrer Schüler\*innen |  |  |  |  |  |  |
| Kenntnisse von spezifischen Lehrtechniken oder -theorien |  |  |  |  |  |  |
| Die Fähigkeit, gut mit anderen Lehrer\*innen als Team zusammen zu arbeiten |  |  |  |  |  |  |
| Die Fähigkeit, den Lehrplan an eine Klasse anzupassen |  |  |  |  |  |  |
| Die Fähigkeit, effektive Unterrichtsstunden vorzubereiten  |  |  |  |  |  |  |
| Einen Sinn für Professionalität (z. B. auf Anfragen von Eltern zügig zu antworten, usw.) |  |  |  |  |  |  |
| Das Interesse, Ihre Arbeit als langfristige Karriere zu betrachten |  |  |  |  |  |  |
| [For EFI only]Die Fähigkeit, inner- und außerhalb der Schule Leitungsfunktionen zu übernehmen, wie z. B. ein neues Lehrplan- oder Erlebnisprogramm zu leiten |  |  |  |  |  |  |

1. Inwieweit hat sich die Partnerschaft zwischen EFI und Ihrer Schule, einschließlich der verschiedenen angebotenen Möglichkeiten, auf die Schüler\*innen ausgewirkt bezüglich deren...

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Überhaupt nicht | Ein bisschen | Etwas | Recht viel | Sehr | Weiß nicht |
| Kenntnisse von jüdischem Erbe, jüdischen Bräuchen und jüdischen Traditionen  |  |  |  |  |  |  |
| Engagement in der örtlichen jüdischen Gemeinde  |  |  |  |  |  |  |
| Verantwortungsbewusstsein für notleidende Juden |  |  |  |  |  |  |
| Aufgeschlossenheit und Interesse, über jüdisches Leben und jüdisches Erbe zu lernen  |  |  |  |  |  |  |
| Pläne, jüdische Bräuche zu Hause einzuführen |  |  |  |  |  |  |
| Stolz auf ihre jüdische Identität  |  |  |  |  |  |  |
| Hebräischkenntnisse |  |  |  |  |  |  |
| Verbundenheit zum Land, Staat und den Menschen Israels  |  |  |  |  |  |  |

1. Inwieweit hat sich die Partnerschaft zwischen EFI und Ihrer Schule, einschließlich der verschiedenen angebotenen Möglichkeiten, auf die Schüler\*innen ausgewirkt bezüglich deren…

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Überhaupt nicht | Ein bisschen | Etwas | Recht viel | Sehr | Weiß nicht |
| Kenntnisse von jüdischen Texten (z. B. schriftliche Thora, mündliche Thora) |  |  |  |  |  |  |
| Feiern des Schabbats als eines Tages, der anders ist als der Rest der Woche? |  |  |  |  |  |  |
| Verständnis der aktuellen Ereignisse in Israel |  |  |  |  |  |  |
| Bewusstsein der Geschichte ihrer örtlichen jüdischen Gemeinschaft  |  |  |  |  |  |  |
| Entwicklung von Führungsqualitäten (für die Leitung von Aktivitäten inner- oder außerhalb des Klassenzimmers)  |  |  |  |  |  |  |
| Zugehörigkeitsgefühl zu ihren Klassenkameraden und ihrer Gemeinschaft  |  |  |  |  |  |  |

Möglicherweise möchten wir Ihnen in Zukunft gerne einen weiteren Fragebogen zuschicken, um herauszufinden ob und inwieweit sich Ihre Antworten mit der Zeit geändert haben. Damit wir Ihre Antworten verfolgen können, geben Sie bitte folgende Angaben ein:

Die ersten beiden Buchstaben Ihres **Vornamens**: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Die ersten beiden Buchstaben Ihres **Nachnamens**: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ihr Geburtsdatum:

Tag: [Dropdown of 1 to 31]

Monat: [Dropdown of Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober, November, Dezember]

Jahr: [Dropdown of 1950 to 2000]

\* \* \*

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an dieser Umfrage. Ihre Antworten wurden gespeichert.